



LADEBORDSTEIN GEN 1.1

WARTUNGSLISTE DEUTSCH

- Sämtliche Wartungsarbeiten dürfen nur durch dafür qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
- Beachten Sie die Warn- und Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung.
- Die Grenzwerte der durchzuführenden Messungen sind den aktuellen Normen zu entnehmen.



ALLGEMEINE DATEN

☐ Erstprüfung nach DIN VDE 0100-600

☐ Wiederholungsprüfung nach DIN VDE 0105-10

DATEN BETREIBER

Betreiber: _____

Adresse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefonnr.: _____

Prüfdatum: _____

DATEN PRÜFER

Betreiber: _____

Adresse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefonnr.: _____

IDENTIFIKATION LADEBORDSTEIN

Standort: _____

Seriennummer (3) _____

IDENTIFIKATION DES EICHRECHTSKONFORMEN ENERGIEZÄHLERS

Zählerstand des
Energiezählers in kWh (4): _____

NETZFORM

TT

TN-S

TN-C

TN-C-S

SYSTEMÜBERBLICK



Zahl	Definition
1	Abdeckkappe
2	Typenschild des Ladebordsteins
3	Seriennummer des Ladebordsteins
4	Anzeige des Energiezählers
5	RFID Modul mit LED Statussymbolen
6	Ladebuchse-Verschlussklappe / Ladebuchse
7	Betreiberschild

PRÜFPROTOKOLL FÜR DEN LADENBORDSTEIN

SICHTPRÜFUNG AUSSEN	i. O.	n. i. O.	Anmerkung
Verschmutzung	☐	☐	
Oberflächenschutz	☐	☐	
Abdeckkappen	☐	☐	
Scheibe RFID/Energiezähler	☐	☐	
Scheibe Typenschild	☐	☐	
Betreiberschild	☐	☐	
QR-Code funktionsfähig?	☐	☐	
Ladeklappe	☐	☐	

SICHTPRÜFUNG LADEBUCHSE	i. O.	n. i. O.	Anmerkung
Verschmutzung	☐	☐	
Zustand Klappeninnenfläche	☐	☐	
Zustand Ladepunktkennzeichnung	☐	☐	
Zustand Buchsendichtung	☐	☐	
Ladebuchse	☐	☐	
Fläche um Ladebuchse	☐	☐	
Ladebuchsenboden	☐	☐	
Wasserablauf	☐	☐	
Zustand LED	☐	☐	

Messtechnische Prüfung

Hinweis: Der Isolationswiderstand kann größeren Schwankungen unterliegen und ist vor einer eventuellen Nassreinigung zu prüfen.

	Messwert	i. O.	n. i. O.
Schutzleiter an Ladebuchse und Gehäuse	Ω	☐	☐
Isolationswiderstand L1 gegen PE vor Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L2 gegen PE vor Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L3 gegen PE vor Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand N gegen PE vor Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L1 gegen PE nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L2 gegen PE nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L3 gegen PE nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand N gegen PE nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L1 gegen L2 nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L2 gegen L3 nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L1 gegen L3 nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L1 gegen N nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L2 gegen N nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Isolationswiderstand L3 gegen N nach Schütz	$M\Omega$	☐	☐
Hinweis: Prüfadapter auf Status C und > 20 A stellen (Säule ggf. aktivieren).			
Charakteristik der Sicherung		☐	☐
Nennstrom der	A	☐	☐
Erdung und Kurzschlussstrom Z_{L1-N}	A	☐	☐
Erdung und Kurzschlussstrom Z_{L2-N}	A	☐	☐
Erdung und Kurzschlussstrom Z_{L3-N}	A	☐	☐

Fehlerstromschutzschalter

Nennstrom [A]: _____

Fehlerstrom [A]: _____

Typ: _____

		Messwert	i. O.	n. i. O.
RCD Abschaltzeit	AC: $I_{\Delta N}$	_____ ms	☐	☐
RCD Abschaltstrom	AC: 50 - 100 %	_____ mA	☐	☐
RCD allstromsensitiv: Abschaltstrom	DC: 50 - 200 %	_____ mA	☐	☐

Erprobung

	i. O.	n. i. O.
Ladebordstein lässt sich auf alle Arten freischalten (RFID/App/QR-Code).	☐	☐

Anmerkung: _____

Adapter auf Status B: Buchse verriegelt.	☐	☐
--	--------------------------	--------------------------

Anmerkung: _____

Adapter auf Status C: Ladeschutz hat zugeschaltet, Spannung liegt an Buchse an.	☐	☐
---	--------------------------	--------------------------

Anmerkung: _____

Adapter auf Status E: Fehlersimulation am Auto, Ladeschutz hat abgeschaltet.	☐	☐
--	--------------------------	--------------------------

Anmerkung: _____

Adapter auf Status A: Buchse hat entriegelt.	☐	☐
--	--------------------------	--------------------------

Anmerkung: _____

Ladesäule schaltet auf PP-Schalterstellung „Not Connected“ (NC) ab.	☐	☐
---	--------------------------	--------------------------

Anmerkung: _____

REINIGUNG

- Bitte beachten Sie die Hinweise zur Reinigung in der Betriebs- und der Reparaturanleitung.

ERGEBNIS

	Ja	Nein
Alle Prüfungen wurden durchgeführt?	☐	☐
Defekt/Fehler festgestellt?	☐	☐
Defekt/Fehler wurde behoben?	☐	☐

Anmerkung:

Verwendetes Messgerät:

Letzte Kalibrierung am:

Verwendeter Fahrzeugadapter:

Nächster Prüftermin:

Ort, Datum:

Unterschrift:
